



# Kommunale Abstimmungsvorlage vom 26. September 2021

**Referendumsabstimmung zum  
Gemeindeversammlungsbeschluss vom  
25. Juni 2021, Traktandum 4:  
Kreditantrag CHF 25'000.- für Sondier-  
und Rammbohrungen.**

Gemeinde Eptingen

**Gemeindeverwaltung Eptingen:**

Gemeindeverwaltung  
Schulstrasse 5  
4458 Eptingen

Telefon: 062 299 12 62  
Fax: 062 299 00 14  
E-Mail: [gemeinde@eptingen.ch](mailto:gemeinde@eptingen.ch)  
Internet: [www.eptingen.ch](http://www.eptingen.ch)

**Öffnungszeiten**

Di.: 09.00 – 11.00 Uhr 16.00 – 19.00 Uhr  
Do.: 09.00 – 11.00 Uhr 14.00 – 17.00 Uhr  
oder nach telefonischer Vereinbarung

r

e

g

n

i

t

p

E



## **Abstimmung in Kürze:**

Der Gemeinderat, auf Empfehlung der Planungskommission Werkhof, hat an der Gemeindeversammlung vom 25. Juni 2021 einen Kreditantrag von CHF 25'000.00 für Sondier- und Rammbohrungen an den möglichen Werkhof-Standorten Kallstrasse sowie Sportplatz gestellt.

Der, anlässlich der besagten Gemeindeversammlung, gestellte Änderungsantrag von Jan Mazacek, nur am Standort Kallstrasse Sondier- und Rammbohrungen auszuführen, wurde abgelehnt.

Am 22. Juli 2021 ging auf der Gemeindeverwaltung, das zustande gekommene Referendum, gegen den Beschluss der Gemeindeversammlung vom 25. Juni 2021 betreffend Traktandum 4 Projekt Werkhof, Sondier- und Rammbohrungen über CHF 25'000.00, ein.

Die Urnenabstimmung wurde auf den 26. September 2021 festgelegt.

## **Abstimmung im Detail:**

### **Erläuterungstext aus der Einladung zur Gemeindeversammlung vom 25. Juni 2021.**

#### **Projekt Werkhof, Kreditantrag CHF 25'000.- für Sondier- und Rammbohrungen**

Die Planungskommission Werkhof hat den Vorstoss, den Sportplatz als Standort für den neuen Werkhof abzuklären aufgenommen und sich eingehend mit der schwierigen Thematik befasst. Die Kommission ist soweit zum Schluss gekommen, dass beide Standorte sowohl Kallstrasse (Parzellen 1117/1118) wie Sportplatz (Parzelle 1075) in etwa gleich viele Vor- und Nachteile mit sich bringen und von den Kosten her kein Standort beträchtlich günstiger wird. Wie bereits bekannt, wurde mittels verschiedener Unterlagen ermittelt, dass der Sportplatz auf aufgeschüttetem Terrain (Tunnelbau) liegt. Gemäss genaueren Abklärungen, wäre ein Bau auf Pfählen (dito Mehrzweckhalle) jedoch möglich. Um aber sicher zu gehen, dass die Bodenbeschaffenheit dies tatsächlich zulässt, braucht es genaue Schürfsondierungen (5-6m) und allenfalls tiefere Rammsondierungen (15-20m). Für den Standort Kallstrasse sollten ebenfalls Schürfsondierungen durchgeführt werden um herauszufinden ob im Hang allenfalls Überraschungen (Schutt oder Fels) zum Vorschein kommen könnten. Dabei wird der Boden auch auf eventuellen Schadstoffbelastungen geprüft.

Die Planungskommission und der Gemeinderat haben sich entschieden, bevor das Projekt weiter geplant wird, mittels dieser Massnahmen vielleicht herauszufinden ob einer der Standorte besser geeignet wäre.

Der Gemeinderat stellt den Antrag für einen Kredit über CHF 25'000.- für je 3 Schürfsondierungen an beiden Standorten und wenn nötig 4 Rammsondierungen auf dem Sportplatz. Im Kredit inbegriffen sind Profilaufnahmen des Bodens, Probeanalysen (Schadstoffbelastung) sowie eine Berichterstattung.

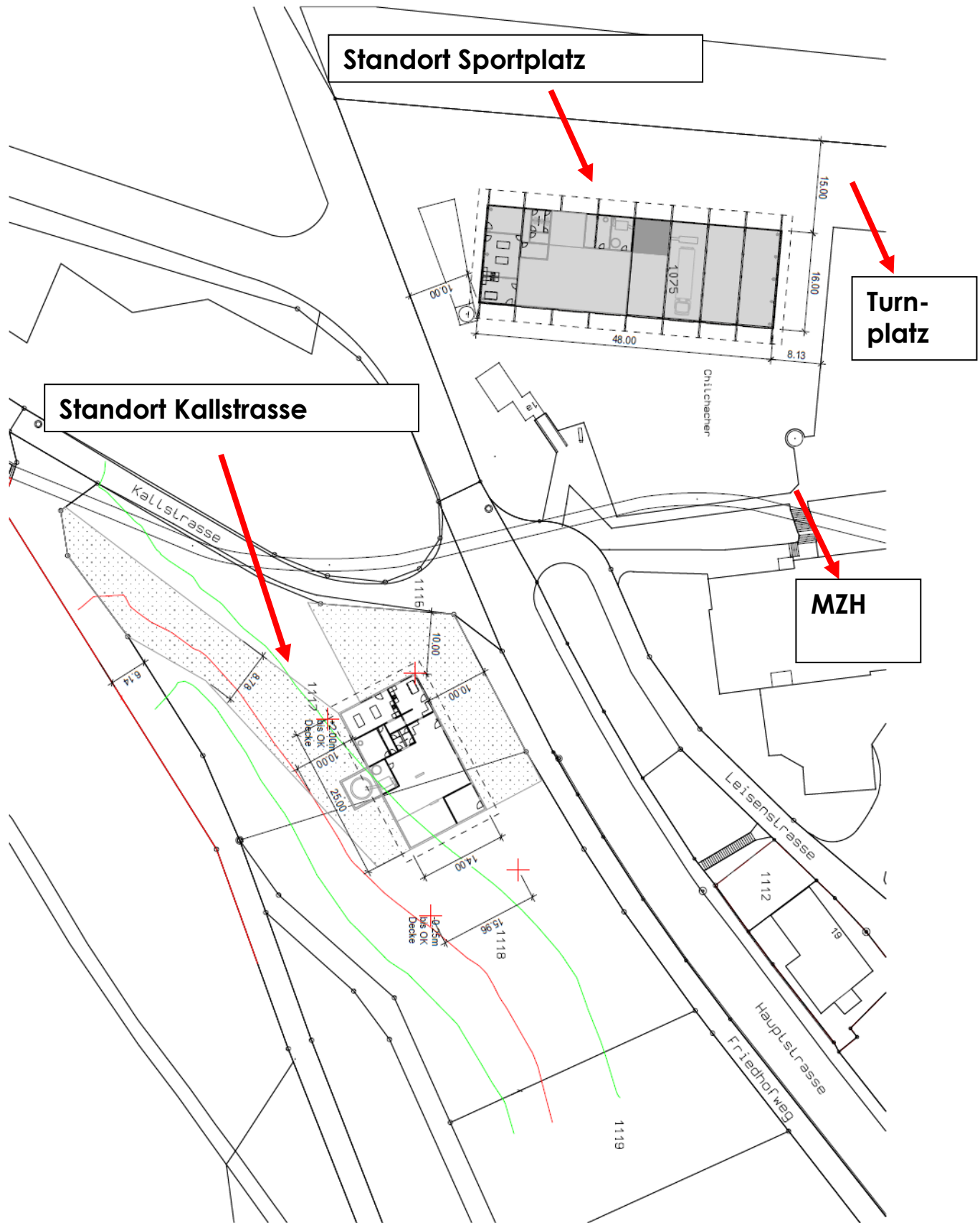
### **Gemeindeversammlung vom 25. Juni 2021**

Der Gemeinderat, auf Empfehlung der Planungskommission Werkhof, hat an der Gemeindeversammlung vom 25. Juni 2021 einen Kreditantrag von CHF 25'000.00 für Sondier- und Rammbohrungen an den möglichen Werkhof-Standorten Kallstrasse sowie Sportplatz gestellt. Dieser wurde mit 19 zu 7 Stimmen und 3 Enthaltungen angenommen.

Seitens der Bevölkerung gingen verschiedene Voten gegen den Bau eines Werkhofes auf dem Sportplatz ein. Demzufolge wurde ein Änderungsantrag von Jan Mazacek gestellt, nur am Standort Kallstrasse Sondier- und Rammbohrungen auszuführen. Dieser wurde bei 13 zu 13 Stimmen und 3 Enthaltungen durch Stichentscheid der Gemeindepräsidentin abgelehnt.

### **Zustandekommen des Referendums**

Am 22. Juli 2021 ging auf der Gemeindeverwaltung, das zustande gekommene Referendum, gegen den Beschluss der Gemeindeversammlung vom 25. Juni 2021 betreffend Traktandum 4 Projekt Werkhof, Sondier- und Rammbohrungen über CHF 25'000.00, innerhalb der Referendumsfrist ein. Die Zahl der gültigen Unterschriften beträgt 91. Gemäss §49 Abs. 1 des Gesetzes über die Organisation und die Verwaltung der Gemeinden (Gemeindegesezt) sind 10% (39.2) Unterschriften der stimmberechtigten Einwohner nötig.



Der Werkhof am Standort Sportplatz würde auf der aktuellen Fussballwiese stehen und den Turn- und Spielplatz nicht tangieren.

## Stellungnahme des Referendumskomitees

Am 22.7.2021 haben wir ein Referendum zum Beschluss der Gemeindeversammlung über die Durchführung von Sondier- und Rammb Bohrungen für das Projekt Werkhof an den Standorten Friedhofweg-Challstrasse und Sportplatz eingereicht. Insgesamt haben 100 Einwohner dieses Referendum unterschrieben und so ihren Willen bekundet die Abstimmung über den Projektkredit für die Sondier- und Rammb Bohrungen im Rahmen von 25'000.-- CHF beim nächsten Abstimmungstermin in schriftlicher Form zu wiederholen.

Der Turn- und Sportplatz in Eptingen ist der einzige Platz,

- den unsere Kinder und Jugendliche in ihrer Freizeit nutzen können,
- der uns als Bevölkerung bei Anlässen zur Verfügung steht
- und den wir der Kreisschule TED zur Verfügung stellen können (z. B. für den Sporttag, wo normalerweise die Kindergärten turnen).

In Erinnerung möchten wir rufen,

- dass dessen Untergrund aus aufgeschüttetem Material des Autobahnbaus besteht
- und dass an der Gemeindeversammlung im Juni 2018 ein Vorfinanzierungskredit von 200'000.- CHF für dessen Sanierung gutgeheissen wurde.

Da der Gemeinderat auf diesem einmaligen Turn- und Sportplatz einen möglichen Werkhofstandort sieht, ist es uns sehr wichtig, dass alle Einwohner\*innen die Möglichkeit bekommen sich zu diesem Thema in einer schriftlichen Abstimmung zu äussern.

**Mit der Ablehnung dieses Kredits für Sondier- und Rammb Bohrungen kann der Turn- und Sportplatz gerettet werden.**

Darum empfiehlt das Referendumskomitee ein **NEIN** zum Kredit für die Sondier- und Rammb Bohrungen.

## Stellungnahme des Gemeinderates

Da eventuell an beiden möglichen Standorten für den neuen Werkhof zu einem früheren Zeitpunkt (Autobahnbau) künstliche Aufschüttungen vorgenommen wurden, macht es aus Sicht des Gemeinderates Sinn, die Bodenbeschaffung an beiden Standorten genauer abzuklären.

**Mit den geplanten Sondier- und Rammbohrungen werden vor der definitiven Standortwahl allfällige unliebsame Überraschungen wie Schutt, Fels oder Schadstoffbelastungen abgeklärt. Damit lässt sich eine falsche Standortwahl und allfällige massive Mehrkosten beim Bau ausschliessen.**

Darum empfiehlt der Gemeinderat den Kredit für die Sondier- und Rammbohrungen anzunehmen und den Gemeindeversammlungsbe-

schluss mit einem **Ja** zu bestätigen.

Der Gemeinderat begrüsst es, dass durch das zustande gekommene Referendum nun alle Stimmberechtigten die Gelegenheit erhalten, sich zu dieser Frage zu äussern. Vor allem auch nachdem, mit Stichtentscheid der Gemeindepräsidentin, der Änderungsantragsbeschluss an der Gemeindeversammlung knapp ausgegangen ist.

Nehmen Sie diese Gelegenheit wahr und stimmen Sie ab!